

MENSCH AUS ERDE

Tirade in dreizehn Abgesängen
gewidmet den Hubschrauberpiloten
des Reaktorunglücks von Tschernobyl

I

dieses stück mensch da:
 ein mit denkmustern aus sonderangeboten
 austapeziertes hirn
 niemals gedacht
 kopf ruiniert
 mit geschlachtetem leben aus erinnerungswüsten.

nirgendwo
 zupft einer die harfe des entsetzens
 nur heulerei auf den prunkklüsternen boulevards.

dort keimt keine erinnerung die ein messer ist
an der wortkehle. an der gurgel

dieses stück mensch da:
 zitat in einer elektronischen landschaft
 mit verwahrlosten sinnen
 mit erlerntem selbstmitleid.

ein flüchtiges
 ausgestattet
 mit korrodierten augen

dieses stück mensch ist
ein isotopenkarussell
ein katastrophenprodukt
ummauert von
propaganda.

dieses stückwerk mensch
ist ein
entlichteter nomade.

II

dieses stück mensch
ein zweibeiniges tier
aus abgenutzten instinkten
kontaminiert bis in die x-te zelle
mit cäsium dioxin strontium mit
propaganda.

dieses stück mensch ist übrig geblieben aus dem holozän
hat mit seiner gattung den erdball *immissioniert*.
dieses stück mensch ist eine metastase.

feuer ist der atem des Prometheus
der wandert
unterm schädeldach
der züngelt
nach Pandora:
Pandora, Pandora, alles schenkende...

dieses menschenstück
aus vergiftetem fleisch & abgestorbener lust
begräbt erde in der erde!
begräbt vernutzte erde geschändete erde
in plastikfolien verpackte erde in der erde
übergibt erde der erde!
er/richtet
auf/in der erde massengräber
für zu tode geschwiegene erde.
denn er besingt sie nicht mehr.

dieses stückwerk mensch steht da im sauren regen
bekleidet mit einem nuklearen tarnanzug
steht da
auf dieser zerstörten erde die er
zwangsernährt mit herbiziden fungiziden pestiziden
steht einfach da.
steht da im neutronenregen
und hebt gräber aus
für verstrahlte erde.

dieses stück mensch
 wirft sich in staub & asche
 vor dem geborstenen götzen
 dessen ewigkeit
 hallt
 durch die halbwertzeit.
 und so wie die architekten der pyramiden
 einst starben mit dem pharao
 so krepitierten die helikopterpiloten
 im strahlenkranz des götzen
 für den sie heranflogen sand & beton
 ihm zu bauen eine neue wohnstatt
 die sie nannten:
 sarkophag
 ohne die deutung des wortes zu wissen:
 fleischverzehrter.
 10.000 menschenopfer für den fossilen götzen
 auf dem altar gläubiger denkresistenz.
 dieser menschmann predigt das dogma
 von der unbefleckten nukleartechnologie
 berauscht sich am choral der isotopen
 fertigt glaubenssätze an für eine
 atomare theologie
 habgier
 der eingeäscherten gebete.
 dieses stück mensch da
 ist eine geschichte ohne morgen
 ohne botschaft.

III

dies stück fleisch inszeniert gekonnt
die ouvertüre seines show-downs.
dieses menschenstück ist eine euklidische existenz.
(DIN-A-testbild)
dieses gestückelte fleisch das vorgibt zu
leben
verbarrikadiert sich hinter der tristess aufgeklauter
hoffnungen...
dieses stück nur noch stück ist
das gesicht eines kapos
das sich umstellt
mit selbsterrichteten KZs (*konsum zentren*)

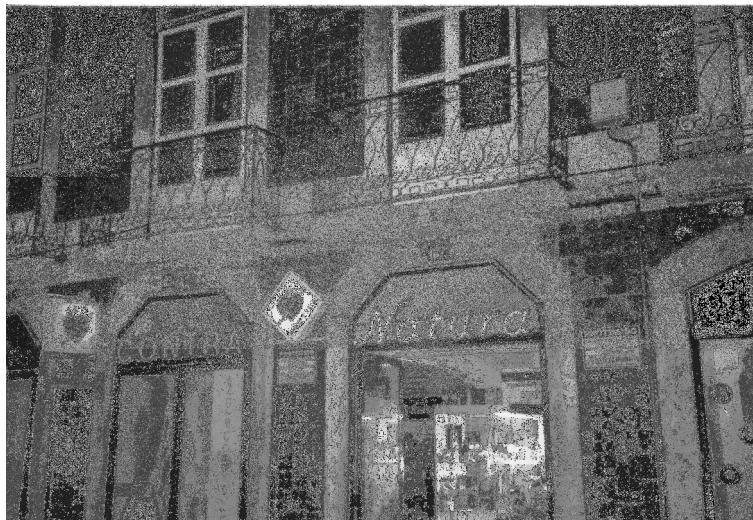
spielsalons videotheken sexshops wohnklos
supermärkten arbeitsmärkten fabriken büros.

dieses stück läuft jeden morgen
eine runde amok.
El Dorado, one way.

dieses stück da begräbt erde in der erde
begräbt & zerstört alle mythen
dieses stück weiß
nichts.
dieses stück flüchtet aus angst vor luft
in die luftschutzkeller.
dieses stück
verhungert die erde
verdurstet das wasser
erstickt die luft
durch den schlechten atem seiner vernunft.

dieses stück hat keine vergangenheit mehr
hat nur noch gegenwart
ist bis an die zähne bewaffnet
mit verstörtem leben.

dieses stück ein *walking ghost*
der leergut stapelt
in der ihm zugewiesenen traumfabrik
hat keine zukunft
nur placebos
liebe aus schnabeltassen.
hängt voller geiger
zähler. ...und sein himmel

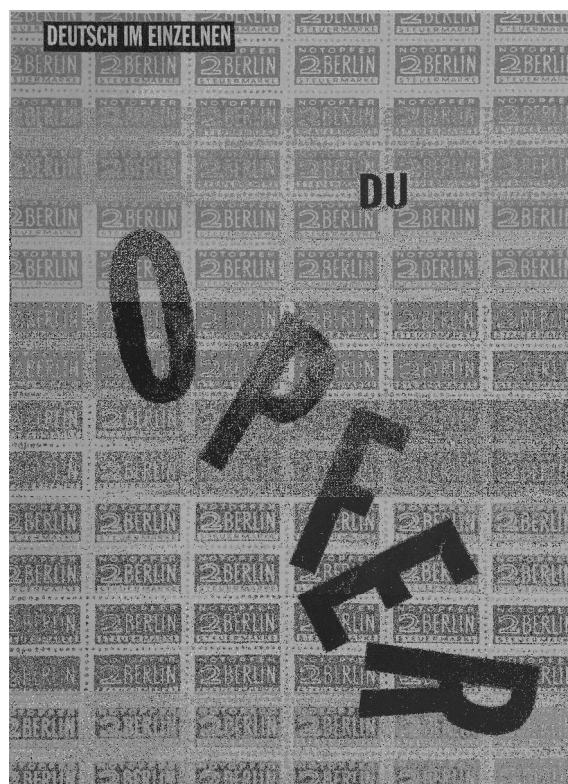


* *walking ghost*. Begriff aus der Nuklearmedizin; er bezeichnet den Zustand eines mit einer radioaktiven letalen Dosis kontaminierten Menschen zwischen seiner darauf folgenden scheinbaren Genesung und seinem unausweichlichen Tod.

dieses stück mensch surrt
gebete in technicolor
klaubt sich durch die wirklichkeit
mit entzündeten polaroidaugen
die angefüllt sind
mit der beliebigkeit
verwackelter schnappschüsse
dieses stück da
träumt videoclips träumt surrogat träumt...?
nichts.
dieses stück ist schalentier ist krustentier lebt!
lebt durch die zeitvergeudungsindustrie träumt von der ästhetik der
atompilze
träumt muzakträume.
dieses stück ekel ist
Jason Daidalos Odysseus Prometheus
nie Epimetheus nie Orpheus nie mensch
dieses ekel
schlammt sich durch seinen betonmorast
atmet sich kotzend durch restrisiken
braut aus furcht vor zukunft
aus jeder konkreten hoffnung
eine metaphysische utopie.
dieses ekel
ein willenloses insekt
das aufgehört hat
die welt
also auch die erde
mit eigenen augen
zu entziffern zu lesen
dieses es räkelt sich
satt & nett
im plüschigen schreibergartenhirn.

es frißt die tägliche ration
 angereichert mit ballaststoffen
 durch mythen
 und
 hier hier sein zu müssen ist folter.

vitamine antidepressiva aspirin
 frißt alles
 mit *ge*wissen.
 durch geschichten
 schießt
 und welkt.



V

dieses stück das erde in der erde begräbt
das wasser in wasser ersäuft
das luft in luft erstickt
dieses ding ist entsinnlicht ist entwesentlich
ist asexuell
kann nur vergewaltigen
vergewaltigt alles
und immer wenn es anderes vergewaltigt
vergewaltigt es sich selbst.
dieses fleisch ist pornografie
das sich kettet an renditeideologen
die es beobachten durch ein fadenkreuz aus aktiva & passiva
dieses etwas lebt verwertung
seine einzige realität
denn in seiner wirklichkeit
lebt es nicht.
dieses stück fleisch
das vorgibt mensch zu sein ist krebs
ein latentes selbstmordprogramm global
im chloroformierten kopf
sammelt es die gipfelkreuze seiner gläubigen
gehdanken.
dieses gestückelte sein ist ein eingeborener
aus dem wirtschaftsplunderparadies deutschland
totenkultrepublik & zwangskörperschaft
dieser zellhaufen schreit:
ich!
erinnert dieses wort
ohne sich dessen inhalt zu erinnern:
es verbrennt die *Bibliothek von Babel*
es verbrennt die erde
es verbrennt *ich*.

dieser zweibeinig armselige baut
sich sechsspurige autobahnen durch die zur eigenen
errichteten megamaschinen. vergötterung

dies stück
türmt auf häuft an setzt fort baut zu reißt ein:
schreitet voran

schreitet voran!
 kann sich nur fühlen
 sich seiner existenz versichern
 wenn es auftürmt wenn es voranschreitet.
 sein denken ist apathie sein fühlen surrogat:
 „good vibrations, a great feeling“!

dies stück mensch ein luxustier
das sich betäubt mit konsum
das sich götter erschuf
als orte *irreparabler* sehnsucht
vor denen es betet inbrünstig
vor einem
totem aus schwarzen beton.

dies stückwerk
 aus blut fleisch knochen & schweiß
verdinglicht sich
verdingt sich in den lügendetektorkonzernen
verbeugt sich
 vor jedem herrn namens hochachtungsvoll
 hochachtungstoll!

es ist mietglied der Gewerkschaft der Zylinderhutindustrie.
dieses stück verdinglicht sich um „frei“ zu sein.

häuft geld an
um jeden preis
um den preis für eine freiheit
zu bezahlen
der nicht festsetzbar ist!

dieses massenstück mensch
kauft
freiheit
meint sich loskaufen zu können
verdingt sich
arbeitet.
(sozialismus verkommt hier zur prähistorie)
dieses proteine äsende stück verdinglicht sich zur unfreiheit
und kann dies nicht
spüren
riechen
schmecken
tasten
fühlen.
und entfremdete arbeit
tötet so lautlos wie radioaktivität.
vertiert kriecht & keucht & fickt
sich dieser verstümmelte rumpf
durch sein ausgespartes leben
lieblos in simulationen
die ihm bedeutung versprechen.